

**Beschlussvorlage****BSV/23/08986**

Federführend: Büro für Nachhaltigkeit mit Geschäftsstelle Lokale Agenda 21  
Referent/in: Reiner Erben, Berufsm. Stadtratsmitglied  
Datum: 24.02.2023

---

**Beratungsfolge****Status**

30.03.2023      Stadtrat Augsburg      Öffentlich

---

**Augsburger Zukunftspreis: Weiterentwicklung**

---

**Hinweis auf einschlägige Vorgänge**

Vorlage Nr.	Vorgang
BSV 21/07085	Augsburger Zukunftspreis 2022
BSV 23/08830	Grundsatzbeschluss: Preis zur Förderung des gesellschaftlichen Zusammenlebens (Integrationspreis)

---

**Gesamtkosten:** 12.500 €

## Beschlussvorschlag

1. Die Verwaltung wird beauftragt, jährlich den Augsburger Zukunftspreis auszuschreiben und nach Maßgabe der Juryempfehlungen im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung zu verleihen.
2. Es werden sechs Preise in folgenden Kategorien vergeben:
  - Zukunftspreis für Klimaschutz (Blue City Klimapreis)
  - Zukunftspreis zur Förderung des gesellschaftlichen Zusammenlebens (Integrationspreis)
  - Zukunftspreis für Nachhaltiges Wirtschaften
  - Zukunftspreis für Kunst, Kultur und Transformation
  - Zukunftspreis des Nachhaltigkeitsbeirats
  - Zukunftspreis der Schülerinnen und Schüler.
3. Für jeden Preis wird eine eigene Jury gebildet. In den Jurys der vier Fachpreise – Klimaschutz, Integration, Wirtschaften, Kultur – sind die jeweiligen Referatsleitungen stimmberechtigt.
4. Das Preisgeld beträgt jeweils mindestens 1.000 Euro je Preis. Die Preisträgerinnen und Preisträger sowie alle weiteren eingereichten Aktivitäten werden in der Öffentlichkeit bekannt gemacht.

---

## Begründung

Zu 1.

Mit dem Augsburger Zukunftspreis werden jedes Jahr Augsburger Initiativen, Organisationen, Kirchengemeinden, Schulen, Unternehmen usw. ausgezeichnet, die sich für eine nachhaltige Entwicklung im Sinne der Zukunftsleitlinien der Stadt Augsburg einsetzen. Denn Nachhaltige Entwicklung ist eine gesamtstadtgesellschaftliche Aufgabe. Der Augsburger Zukunftspreis dient der Stärkung beispielhaft guter Aktivitäten verschiedenster Akteure. Seit 2006 konnten bisher über 650 Projekte identifiziert und bekannter gemacht werden. Die Bewerbung kann mittels Vorschlag oder als Selbstbewerbung erfolgen. Die Preise werden durch die Oberbürgermeisterin im Goldenen Saal des Rathauses verliehen. Die Gesamtorganisation liegt beim Büro für Nachhaltigkeit.

Zu 2.

Der Augsburger Zukunftspreis besteht seit Anfang an – seit 2006 – aus mehreren Preisen, um viele verschiedene Aspekte Nachhaltiger Entwicklung fördern zu können. Dabei

erschienen gemäß der sich verändernden gesellschaftlichen Entwicklung immer wieder neue Schwerpunktsetzungen sinnvoll und wurden entsprechend vorgenommen. Die aktuelle Weiterentwicklung setzt die Schwerpunkte Klimaschutz, Zusammenleben/Integration, nachhaltiges Wirtschaften und Kultur/gesellschaftliche Transformation. Sie verdeutlicht damit auch das vierdimensionale Augsburger Nachhaltigkeitsleitbild, die „Zukunftsleitlinien für Augsburg“, das auf ökologische, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Zukunftsfähigkeit zielt. Die beiden weiteren Preise von Nachhaltigkeitsbeirat und Schuljury sind inhaltlich offen und können weiterhin alle Aspekte, darüber hinaus aber auch besonders ganzheitliche Projekte auszeichnen.

### Zu 3

Zu den vier aktuellen Schwerpunktthemen werden vier zusätzliche Fachjurs gebildet. An ihnen nehmen die jeweils fachlich zuständigen Referatsleitungen stimmberechtigt teil. Durch die dabei vorgesehene Einbindung verschiedener Beiräte und Referate soll die Breite und Qualität der Bewerbungen und des Auswahlprozesses sowie die stadtgesehliche Bekanntheit und Verankerung des Zukunftspreises und damit dessen Wert erhöht werden. Der Nachhaltigkeitsbeirat als Expertengremium und zentrales Beratungsorgan für die nachhaltige Entwicklung Augsburg wird weiterhin durch die Bestimmung eines Preisträgers oder einer Preisträgerin einen eigenen Schwerpunkt setzen. Ebenso soll weiterhin jedes Jahr eine Schulklasse wechselnder Schularten eine Preisträgerprojektauswahl aus Sicht der jungen Generation treffen. Die Bildung der Jurs wird vom Büro für Nachhaltigkeit in unterschiedlichem Umfang begleitet: die Jursitzung zum Klimapreis wird von der Abteilung Klimaschutz im Umweltamt durchgeführt, die Jursitzung zum Integrationspreis vom Büro für gesellschaftliche Integration; die Jursitzungen zum Wirtschaftspreis, zum Kulturpreis und des Preises des Nachhaltigkeitsbeirats werden komplett vom Büro für Nachhaltigkeit organisiert und abgehalten. Die Schule für die Schuljury wird vom Büro für Nachhaltigkeit ausgewählt und bei der Juryarbeit betreut.

Die Zusammensetzung der Jurs ist wie folgt vorgesehen:

- Die Jury für den Blue City Klimapreis besteht aus Mitgliedern des Klimabeirats: je eine Vertretung von Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft sowie die beiden Vorsitzenden des Klimabeirats; die Leitung des Referats für Klimaschutz ist als Teil des Vorsitizes des Klimabeirats, aber auch falls das nicht der Fall sein sollte, ebenfalls stimmberechtigt.
- Die Jury für den Preis zur Förderung des gesellschaftlichen Zusammenlebens wird paritätisch gebildet aus Mitgliedern des Stadtrats (ein Mitglied pro Fraktion) und Mitgliedern des jeweils amtierenden Integrationsbeirates (BSV 23/08830). Ebenfalls stimmberechtigt ist die Leitung des Bildungs- und Migrationsreferats.
- Die Jury für Nachhaltiges Wirtschaften besteht aus der Leitung des Wirtschaftsreferats sowie fünf Mitgliedern des Nachhaltigkeitsbeirats, die Wirtschaftsakteure vertreten.

- Die Jury für den Kunst-, Kultur- und Transformationspreis besteht aus der Leitung des Kulturreferats, zwei Mitglieder des Nachhaltigkeitsbeirats, die Kulturakteure vertreten, den beiden Mitgliedern des Nachhaltigkeitsbeirats aus Universität und Hochschule sowie zwei Mitgliedern des Kulturbeirats.
- Die Jury für den Zukunftspreis des Nachhaltigkeitsbeirats wird paritätisch gebildet aus den entsandten Vertretungen der Stadtratsfraktionen im Beirat und der entsprechenden Anzahl von berufenen Beiratsmitgliedern aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft.
- Die Jury für den Zukunftspreis der Schülerinnen und Schüler wird jährlich wechselnd von einer Schulklasse Schularten gebildet; dabei wechseln nach Möglichkeit jährlich auch die Schularten.

Zu 4

Jeder der sechs Preise beträgt mindestens 1.000 Euro.

Die Preisträgerinnen und Preisträger sowie alle eingereichten Projekte sollen in der Stadtgesellschaft bekannt gemacht werden. Alle Preisträgerinnen und Preisträger sowie Bewerberinnen und Bewerber werden dazu auf der städtischen Nachhaltigkeitsseite [www.nachhaltigkeit.augsburg.de/zukunftspreis](http://www.nachhaltigkeit.augsburg.de/zukunftspreis) präsentiert; eine Veröffentlichung in Broschürenform und eventuelle weitere Formate werden geprüft. Form und Umfang sind abhängig von den vorhandenen finanziellen und personellen Kapazitäten der Verwaltung.

---

## Anlagen

Anlage 1 – finanzielle Auswirkungen

Anlage 2 – Nachhaltigkeitseinschätzung

---

Datum	Referat	Referatsleiter
16.03.2023	Referat 2	Reiner Erben, Berufsm. Stadtratsmitglied